

Frankfurt, 01.02.2022

Liebe Leserinnen und Leser,

zum Auftakt des neuen Jahres erhalten Sie, verbunden mit den besten Wünschen für das noch junge Jahr, unseren ersten Newsletter 2022. Auch weiterhin werden Sie regelmäßig auf diesem Wege aktuelle Informationen des Grundschulverbands erreichen. Der erste Newsletter bietet mit einer umfangreichen Liste von News aus den verschiedensten Gremien eine Summe positiver Ergebnisse der Verbandsarbeit und eine gemeinsame gute Basis für unsere Zusammenarbeit. Bleiben Sie motiviert, sich weiter im Verband, für die Zukunft der Schule, die Zukunft der Grundskulkinder einzubringen.

Vielen Dank für Ihr Interesse und für Ihre Unterstützung!

Für den Vorstand

Marion Gutzmann

Aus der Geschäftsstelle

Neue IT-Struktur

Die Umsetzung der in den Strategieworkshops erarbeiteten Ideen zur Weiterentwicklung unseres Verbandes setzt eine leistungsfähige IT-Struktur in der Geschäftsstelle voraus. Ein erster Schritt ist bereits getan mit der Anschaffung zeitgemäßer Laptops und Microsoft Office 365 zur Optimierung der Kommunikation zwischen den Gremien. Auch bei der Mitgliederverwaltung tut sich etwas. Der Beauftragung zur Aktualisierung des veralteten Programms im alten Jahr folgte zum Jahresanfang ein Analyseworkshop, um die neue Version bedarfsgerecht und zukunftsorientiert zu konfigurieren. Optimierung der Prozesse und Kosteneinsparungen sind dabei unser Ziel. Unser Antrag auf Förderung bei der „Hessischen Staatskanzlei für Digitale Strategie und Entwicklung“ wurde bewilligt und unterstützt unsere Vorhaben auf diesem Gebiet mit einer Förderung in Höhe von 15.000 €.

Christine Damm, Susanne Hirsch und Heike Schumann freuen sich auf ein spannendes und ereignisreiches Jahr.

Ansprechperson: Heike Schumann
heikeschumann@grundschulverband.de

Aus dem Vorstand

Ergebnisse der Strategiearbeit

Die sechs strategischen Arbeitsgruppen konnten in der Delegiertenversammlung vom November letzten Jahres erste Ergebnisse vorlegen. Die wesentlichen Punkte daraus seien hier kurz stichpunktartig benannt:

- Drei jährliche Treffen zwischen Vorstand und den Vorsitzenden der Landesgruppen sind inzwischen fest etabliert.
- Der Newsletter erhielt ein neues Gesicht mit klarer Struktur und breiter Beteiligung.
- In Grundschule aktuell wurden und werden sukzessive neue Ideen umgesetzt.
- Die Präsenz des Verbandes in sozialen Medien - sowohl auf Ebene des Bundes als auch der Landesgruppen - wurde deutlich erhöht, der Vorgang ist noch nicht abgeschlossen.
- Noch für dieses Jahr ist eine Aktion zur Mitgliedergewinnung in Planung.
- Die technische Neuausrichtung der Geschäftsstelle wurde in die Wege geleitet.

Die über 30 Aktiven in diesen Arbeitsgruppen werden weiter am Ball bleiben und wir dürfen auf die Ergebnisse gespannt sein.

Ansprechperson: Edgar Bohn
edgar.bohn@grundschulverband.de

Stellungnahme des Grundschulverbands e.V. zum Infektionsschutzgesetz

Zum Jahresende hat sich der Bundesvorstand mit seiner Stellungnahme „Keine Maske für alle zu jeder Zeit - Gesundheitsschutz plus Bildungsrecht!“ an das Bundesministerium für Gesundheit und alle Gesundheitsministerien der Länder gewandt. Mit dieser Stellungnahme haben wir die Notwendigkeit einer differenzierten Handhabung einer „Maskenpflicht“ in der Grundschule dargelegt. Dies stellt keine Argumentation gegen die Maskenpflicht dar, sondern das Eintreten für Lösungen, die dieses Dilemma der Gratwanderung zwischen Gesundheitsschutz und Bildung in der Pandemie aufheben. Auf die Forderung, keinesfalls eine undifferenzierte Maskenpflicht für alle Schulkinder jeglicher Schulstufen zu verordnen, haben bereits einige Ministerien zugewandt reagiert. Verweisen möchten wir an dieser Stelle auf die Position des Bayerischen Staatsministers für Gesundheit und Pflege, MdL Klaus Holetschek, der auf der Basis der länderspezifischen Gesetzeslage betont, „dass es im Rahmen des Schulunterrichts durchaus möglich ist, auf die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler im Rahmen der sprachlichen Entwicklung einzugehen.“

➔ [Stellungnahme: Gesundheitsschutz plus Bildungsrecht!](#)

➔ [Stellungnahme aus der Bildungspolitik](#)

Ansprechperson: Edgar Bohn
edgar.bohn@grundschulverband.de

Presseerklärung: Ganztägige Förderung im Grundschulalter – die fachliche und pädagogische Qualität sichern

Ab 2026 tritt der Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung von Kindern im Grundschulalter in Kraft. Wir begrüßen, dass die Bundesregierung hierfür Gelder bereitstellt. Werden diese Gelder richtig eingesetzt, können sich dadurch die Bildungschancen für alle Kinder deutlich verbessern. Zu gewährleisten ist dabei, dass die fachliche und

pädagogische Qualität gesichert wird und im Zentrum der Überlegungen steht.

➔ [Pressemitteilung: Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung](#)

Ansprechpersonen: Edgar Bohn & Ursula Carle
edgar.bohn@grundschulverband.de
ursula.carle@vs-grundschulverband.de

KMK-Ergänzungspapier zum Lehren und Lernen in der digitalen Welt: Digitale Bildung schon ab Beginn der Primarstufe

2016 hat die Kultusministerkonferenz das Strategiepapier „Bildung in der digitalen Welt“ veröffentlicht, in dem auch die Grundschule in die Pflicht genommen wurde, digitale Kompetenzen zu fördern und Lehr-Lernprozesse digital zu innovieren. Wie diese Innovation des Lehrens und Lernens in der digital geprägten Welt umgesetzt werden soll, wird im nun von der KMK am 9. Dezember 2021 verabschiedeten Ergänzungspapier näher beschrieben. Dabei geht es nicht nur um Innovationen des Lehrens und Lernens, sondern auch um neue Prüfungskulturen und digitale Inklusion.

➔ [KMK: Lehren und Lernen in der digitalen Welt](#)

Unser Vorstandsmitglied Prof. Dr. Thomas Irion hat die KMK bei der Erstellung des Papiers wissenschaftlich beraten und gemeinsam mit der Lehrerin und Medienpädagogin Verena Knoblauch für den aktuellen Mitgliederband „Didaktik der Lernkulturen“ (siehe unten) einen Artikel zu Lernkulturen in der Digitalität verfasst, der an das KMK-Papier anschließt.

Der Artikel kann kostenlos von der Seite des Grundschulverbands heruntergeladen werden:

➔ [Band 153: Didaktik der Lernkulturen](#)

Ansprechperson: Thomas Irion
thomas.irion@vs-grundschulverband.de

Aus den Landesgruppen



Bayern

Einladung zum Online-Grundschultag

Die Landesgruppe Bayern veranstaltet einen Grundschultag für bayerische Lehrkräfte sowie weitere Interessierte zu den Anforderungen an eine zukunftsfähige Grundschule.

► **Datum:** 02.04.2022, 10:00-15:30

Den Hauptvortrag wird Prof. Dr. Jörg Ramseger zum Thema „Leistung“ halten. Im Anschluss daran wird es verschiedene Angebote aus der Schul- und Unterrichtsentwicklung zu den Anforderungen aus den Bereichen Leistung, allseitige Bildung und Demokratie in der Schule geben. Anmelde-möglichkeiten sind demnächst auf der Homepage der Landesgruppe Bayern zu finden.

► [Weitere Informationen](#)

Ansprechperson: Konstanze v. Unold
konstanze.unold@grundschulverband-bayern.de



Brandenburg

Wir bleiben im Gespräch ...

Am 19.1.2022 fand ein weiteres Arbeitsgespräch per Videokonferenz mit dem Referat für Grund- und Förderschulen des Bildungsministeriums mit Vorstandsmitgliedern des *vds - Verband Sonderpädagogik e.V.* und der Brandenburger Landesgruppe des Grundschulverbandes statt. Themenschwerpunkte waren u.a. Absprachen zum Format der Arbeitsgespräche, die aktuelle Situation an den Schulen und das Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“. Mitte März 2022 soll eine nächste Beratung stattfinden.

Ansprechperson: Denise Sommer
denisomm@aol.com



Bremen

Cybermobbing

Auf der Mitgliederversammlung am 11.11.2021 referierte Carolin Bollmeier vom Verein JUUU-PORT e. V. zu den Themen „Cybermobbing“ und „Opfersuche im Netz (Cybergrooming)“ sowie zu den Problemen und Gefahren, mit denen Kinder im digitalen Raum konfrontiert werden. Sie erläuterte, wie man Kindern helfen kann, und stellte das Peer-to-Peer-Konzept im Bereich der Online-Beratung und der präventiven Online-Seminare für Schulklassen und Jugendgruppen vor.

► [Weitere Informationen](#)

Ansprechperson: Chris Barnick
c.barnick@uni-bremen.de



Niedersachsen

Ganztägige Bildung in Niedersachsen

Der Vorstand der Landesgruppe Niedersachsen hat sich in diesem Jahr „Ganztägige Bildung“ als einen Arbeitsschwerpunkt gesetzt. Mit dem Anspruch auf eine Ganztagsbetreuung wird sich auch an den niedersächsischen Grundschulen einiges ändern. Daher wollen wir, insbesondere im Hinblick auf die diesjährigen Landtagswahlen, ein Positionspapier entwickeln und unsere Forderungen mit den politischen Parteien und auch den anderen Verbänden diskutieren. Eine erste erweiterte Vorstandssitzung fand am 18.01.2022 statt. Unsere Ergebnisse werden wir auf unserer Homepage veröffentlichen. Den nächsten Termin findet ihr bei Instagram und auf unserer Homepage. Falls du Lust hast, bei uns mitzuarbeiten, melde dich per E-Mail.

► [Weitere Informationen](#)

Ansprechperson: Eva-Maria Osterhues-Bruns
gsv.nds@gmail.com



Nordrhein-Westfalen

Auftrag zu weiteren "pädagogischen Frühstücksterminen"

Am 22.01.2022 konnte der Vorstand der Landesgruppe ein neues Beteiligungsformat erproben, das als ZOOM Meeting in nur einer Stunde, Input und Austausch über wichtige Grundschulthemen ermöglichen soll. Den Auftakt machte das Thema "Grundschrift", das in 25 Minuten vorgestellt, in 3 Breakoutsessions andiskutiert und abschließend ausgewertet wurde. Die knapp 50 Teilnehmenden haben dem Vorstand den klaren Auftrag zur Fortsetzung erteilt, so dass nach der Klausurtagung im Februar mit neuen Themen und Terminen gerechnet werden darf. Die Landesgruppe NRW freut sich auch dann wieder auf Interessierte aus allen Bundesländern.

Ansprechperson: Christiane Mika
christiane-mika@web.de



Sachsen-Anhalt

Treffen mit neuem LISA-Direktor

Unser Landesgruppenvorstand konnte sich am 11.11.2021 mit Thomas Schödel, dem neuen Direktor des Landesinstituts für Schulqualität und Lehrerbildung (LISA) treffen. Wir hatten die Möglichkeit, uns vorzustellen. Weiterhin konnten mögliche Entwicklungsperspektiven für die Grundschule besprochen werden. Im Mittelpunkt dabei standen das sich zunehmend verändernde Berufsbild der Schulleiter:innen und eine anzustrebende veränderte Evaluationspraxis. Wir sind gespannt auf die weitere Zusammenarbeit.

Antrittsbesuch im Bildungsministerium

Am 22.12.2021 konnte auch der Antrittsbesuch bei unserer neuen Bildungsministerin Eva Feußner nachgeholt werden.

Begrüßenswert fanden wir die Ankündigung der Regierung, die Entwicklung eines echten Ganztags voranzubringen. Kontrovers wurden die Bemühungen des Ministeriums zur Unterstützung der Schulen bei der Bewältigung der Corona-Folgen und beim Lehrermangel diskutiert. Deutliche Kritik formulierten wir hinsichtlich des intransparenten Vorgehens bei der Neufassung der Halbjahreszeugnisse, die unser Verband in Zusammenarbeit mit der GEW und dem Ministerium seit längerem vorbereitet.

➔ [Länderbericht Dezember 2021](#)

Ansprechperson: Thekla Mayerhofer
May_The@web.de



Schleswig-Holstein

Vorstandstreffen

Der im November gewählte Vorstand der Landesgruppe SH lädt Interessierte ein, an Vorstandstreffen teilzunehmen. Aktuelle Termine sind auf der Homepage und auf Instagram ([grundschulverband_sh](#)) zu finden.

➔ [Weitere Informationen](#)

Ansprechperson: Maren Barck
Barck_gsvsh@gmx.de

Aus den Projekten

Eine Welt in der Schule

Digitale Materialvorstellung

Ab Februar 2022 bieten wir Ihnen jeden zweiten Monat einen kurzen digitalen Einblick in eines unserer Materialpakete an, die bundesweit ausgeliehen werden können. Wir stellen die einzelnen Materialien vor, geben Tipps und Hinweise zum Einsatz im Unterricht und greifen Ihre Fragen auf. Starten werden wir mit der Materialkiste „Kinderrechte“. Melden Sie sich bitte per E-Mail für den kurzen digitalen Input an.

- ▶ Datum: 10.02.2022, 17:00-18:00 Uhr
- ▶ [Digitale Einführung zum Materialpaket Kinderrechte](#)

Ansprechperson: Anna Reinker
einewelt@uni-bremen.de

Grundschrift

Aktuelles aus der Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe Grundschrift setzt sich aus Mitgliedern aus verschiedenen Bundesländern zusammen. Das nächste Treffen der Gruppe findet im Februar statt. Aktuelle Themen sind:

- Vorbereitung einer Tagung im Herbst für Mitglieder aus den Landesgruppen,
- Möglichkeiten des Grundschriftkonzeptes, wenn die Schrift nicht gelehrt wird,
- Einfluss der Covid19-Pandemie auf die Handschriftentwicklung der Kinder und Fördermöglichkeiten mit der Grundschrift.

Zum Tag der Handschrift am 23.1.2022 ist ein Rundbrief an alle Mitglieder geschickt worden. Die Arbeitsgruppe hat in Kooperation mit der Landesgruppe NRW ein „digitales Frühstück“ – einen Austausch als Zoom-Konferenz – zum Thema Grundschrift durchgeführt.

▶ [Homepage: die-grundschrift.de](http://die-grundschrift.de)

Ansprechperson: Anna Fruhen-Witzke
a.fruhen@gmx.de

Veröffentlichungen

Band 153 „Didaktik der Lernkulturen“

Der Band greift die immer wieder aktuelle Frage auf, was – auch in Schule – als Kultur bzw. Schulkultur weitergegeben werden soll. Kultur ist ein – auch für die Grundschule – wichtiger, zentraler Begriff. Bei den Lernkulturen ist Lernen bewusst vom „Lehren“ als traditionellem Verständnis schulischen Tätigseins abgegrenzt und weist auf ein zukunftsorientiertes und „gewünschtes“ Verständnis der Entwicklung von Schulen hin. Das Verständnis von Lehren und Lernen wird in vielen Beiträgen immer wieder aufgegriffen, neu akzentuiert und im Sinne eines kulturell zu definierenden Lehr- oder Lernverständnisses aufgegriffen. Beispiele zeigen sowohl die theoretische Fundierung, die Einflüsse auf technischer, räumlicher, pädagogischer und fachlicher Ebene als auch Umsetzungs- oder Forschungsformate mit direktem Bezug zur Praxis.

Das Einführungskapitel „Didaktik und Lernkulturen“ (Markus Peschel) steht ebenfalls zum kostenlosen Download zur Verfügung:

▶ [Band 153: Didaktik der Lernkulturen](#)



Ansprechperson: Markus Peschel
markus.peschel@uni-saarland.de

Auch noch interessant

Deutsches Schulportal:

Was den Lehrerberuf so stressig macht

Die Zahlen zur Lehrergesundheit sind alarmierend. Etwa jede dritte Lehrkraft fühlt sich überlastet. Und das nicht erst seit der Corona-Pandemie. Bildungsforscherin Prof. Dr. Bärbel Wesselborg forscht seit Langem zum Thema Lehrergesundheit. Im Interview mit dem Schulportal erklärt sie, welche Faktoren zu Belastungen führen, wie sich gegensteuern lässt und warum ein gesundheitsförderlicher Unterricht zugleich auch die Unterrichtsqualität verbessern kann.



[Was den Lehrerberuf so stressig macht](#)

Ansprechperson: Helen Stoffel

Helen.Stoffel@deutsche-schulakademie.de

Impressum

Redaktion:

Maxi Brautmeier-Ulrich

Marion Gutzmann

Eva-Maria Osterhues-Bruns

Michael Ritter

Konstanze von Unold

Kontakt:

konstanze.unold@grundschulverband-bayern.de

Sie haben den Newsletter noch nicht abonniert?

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zur Anmeldung:

